

Studien zum
Handels-, Arbeits- und Wirtschaftsrecht

191

Christian Hess

Dynamische AGB-Kontrolle

Zum maßgeblichen Beurteilungszeitpunkt der
Wirksamkeit von AGB im Dauerschuldverhältnis



Nomos

Studien zum Handels-, Arbeits- und Wirtschaftsrecht

Herausgegeben von

Prof. Dr. Dr. h.c. Barbara Dauner-Lieb

Prof. Dr. Mathias Habersack

Prof. Dr. Christoph Kumpan, LL.M. (Univ. of Chicago)

Prof. Dr. Adam Sagan, MJur (Oxon)

Begründet von

Prof. Dr. Klaus J. Hopt

Prof. Dr. Manfred Lieb

Prof. Dr. Harm Peter Westermann

Band 191

Christian Hess

Dynamische AGB-Kontrolle

Zum maßgeblichen Beurteilungszeitpunkt der
Wirksamkeit von AGB im Dauerschuldverhältnis



Nomos



Onlineversion
Nomos eLibrary

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Zugl.: Bayreuth, Univ., Diss., 2020

ISBN 978-3-8487-8132-4 (Print)

ISBN 978-3-7489-2548-4 (ePDF)

1. Auflage 2021

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2021. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Meinen Eltern

Vorwort

Dauerschuldverhältnissen kommt eine herausragende Bedeutung im Leben eines jeden Einzelnen von uns zu. Nur beispielhaft hierfür seien Miet-, Leasing- oder Arbeitsverträge genannt. In einer modernen Wirtschaftsordnung werden sie schon aus Gründen ökonomischer Effizienz in aller Regel durch Allgemeine Geschäftsbedingungen ausgestaltet. Solche unterliegen der Inhaltskontrolle nach den §§ 307 ff. BGB und können daher unwirksam sein. Bestehen Verträge über Jahre oder gar Jahrzehnte hinweg möglicherweise unverändert fort, so kann sich im Streitfall die Frage stellen, auf welchen Zeitpunkt für die Beurteilung der Wirksamkeit der entscheidenden Klausel abzustellen ist. Dies ist insofern relevant, als sich tatsächliche wie rechtliche Umstände, vor deren Hintergrund die Klausel beurteilt wird, seit dem Vertragsschluss geändert haben können. Die vorliegende Arbeit beleuchtet diese Problematik speziell im Hinblick auf Dauerschuldverhältnisse, welchen trotz ihrer Eigenarten meist keine besondere Aufmerksamkeit zuteilwird. Sie wurde von der Rechts- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bayreuth im Wintersemester 2020/2021 als Dissertation angenommen.

Mein größter Dank gilt meinem Doktorvater, Herrn Professor Dr. *Adam Sagan*, MJur (Oxon), an dessen Lehrstuhl ich die Schrift anfertigen durfte. Von ihm stammt nicht nur die Idee für das Thema der Arbeit. Auch bei Fragen stand er regelmäßig sehr kurzfristig für Diskussionen zur Verfügung. Besonders möchte ich mich an dieser Stelle auch für die äußerst zügige Erstellung des Erstgutachtens bedanken. Für mich als externen Doktoranden war diese Betreuung beileibe nicht selbstverständlich. Nicht minder gedankt werden soll an dieser Stelle auch Herrn Professor Dr. *Michael Grünberger*, LL.M. (NYU). Er hat sich in der Anfangszeit meines Promotionsvorhabens viel Zeit für Gespräche mit mir genommen und mich verständnisvoll durch eine schwere Phase gleich zu Beginn begleitet. Ohne ihn wäre das Promotionsprojekt beendet worden, bevor es überhaupt richtig begonnen hat. Auch das Zweitgutachten hat er dankenswerterweise sehr zügig erstellt.

Ohne Freunde wäre die Anfertigung vorliegender Arbeit nicht möglich gewesen. Ihnen möchte ich herzlich danken. Namentlich genannt sei an dieser Stelle insbesondere Dr. *Christian Linke*, mit dem ich von Anfang an durch sämtliche Hochs und Tiefs, die ein solches Vorhaben mit sich

Vorwort

bringt, gegangen bin. Herrn Dr. *Thomas Kosmider*, LL.M. (Edinburgh) bin ich unter anderem für fachliche Diskussionen nicht nur während zahlreicher „balcony lunches“ dankbar. Ferner sei den Herren *Stefan Neuböfer* und *Patrick Weig* insbesondere für motivatorische Unterstützung und freundschaftliche Gespräche gedankt. Bei den vielen anderen, die mich während des Projekts in verschiedenster Art und Weise persönlich begleitet haben, habe ich mich persönlich bedankt. Ihr Beitrag ist nicht vergessen.

Finanziell wurde die Anfertigung der Schrift durch ein Promotionsstipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes gefördert, wofür ich sehr dankbar bin.

Zuletzt möchte ich mich noch bei meine Eltern, *Gertraud* und *Karl-Heinz Hess*, bedanken. Sie haben mich während Studium, Referendariat und Promotion fortwährend begleitet und mich in verschiedenster Weise immer unterstützt. Ihnen ist diese Arbeit gewidmet.

München, im März 2021

Christian Hess

Inhaltsübersicht

| | |
|--|-----|
| Abkürzungsverzeichnis | 17 |
| 1. Teil. Einleitung | 21 |
| A) Einführung in die Problemstellung | 21 |
| B) Forschungsfrage, Hypothese und Beschränkung | 27 |
| C) Methodik | 28 |
| D) Gang der Untersuchung | 31 |
| 2. Teil. Ausgangspunkt: Der Stand in Wissenschaft und Rechtsprechung | 33 |
| A) Die Unterscheidung von Individual- und Verbandsprozess | 33 |
| B) Der Standpunkt in Wissenschaft und Rechtsprechung beim Individualprozess | 34 |
| 3. Teil. Tatbestandliche Aspekte und temporale Auswirkungen dynamischer AGB-Kontrolle | 51 |
| A) Rechtsnatur von Dauerschuldverhältnissen und Interessenlage | 51 |
| B) Ausgangspunkt: Erforderlichkeit der dynamischen Kontrolle | 59 |
| C) Änderungen auf tatsächlicher Ebene | 117 |
| D) Änderung der Gesetzeslage | 140 |
| E) Änderung der Rechtsprechung | 192 |
| F) Weiterentwicklung und Perfektionierung von Rechtsprechung | 244 |
| 4. Teil. Folgen dynamischer Kontrolle | 246 |
| A) Vertragliche Klauselanpassung | 247 |
| B) Teilunwirksamkeit und ergänzende Vertragsauslegung | 258 |
| C) Treu und Glauben | 289 |
| D) Zusammenfassung | 290 |

Inhaltsübersicht

| | |
|-----------------------------|-----|
| 5. Teil. Schlussbetrachtung | 292 |
| Literaturverzeichnis | 299 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|----|
| Abkürzungsverzeichnis | 17 |
| 1. Teil. Einleitung | 21 |
| A) Einführung in die Problemstellung | 21 |
| I. Ein einführendes Beispiel | 23 |
| II. Zur (konträren) Interessenlage im konkreten Beispiel | 25 |
| B) Forschungsfrage, Hypothese und Beschränkung | 27 |
| C) Methodik | 28 |
| D) Gang der Untersuchung | 31 |
| 2. Teil. Ausgangspunkt: Der Stand in Wissenschaft und Rechtsprechung | 33 |
| A) Die Unterscheidung von Individual- und Verbandsprozess | 33 |
| B) Der Standpunkt in Wissenschaft und Rechtsprechung beim Individualprozess | 34 |
| I. Grundsatz: Maßgeblichkeit des Zeitpunkts des Vertragsschlusses | 35 |
| II. Änderung tatsächlicher Umstände | 37 |
| III. Änderung rechtlicher Umstände | 39 |
| 1. Änderung der Gesetzeslage | 39 |
| 2. Änderung einer bestehenden Rechtsprechung | 42 |
| a) Überwiegende Ansicht: Maßgeblichkeit der aktuellen Rechtsüberzeugung | 43 |
| b) Jedoch: Oftmals Gewährung von Vertrauensschutz | 45 |
| 3. Weiterentwicklung und Perfektionierung sowie „Lückenfüllung“ | 48 |
| IV. Zwischenbewertung | 49 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| 3. Teil. Tatbestandliche Aspekte und temporale Auswirkungen dynamischer AGB-Kontrolle | 51 |
| A) Rechtsnatur von Dauerschuldverhältnissen und Interessenlage | 51 |
| I. Begriff und dogmatische Spezifika des Dauerschuldverhältnisses | 51 |
| II. Interessenlage im Dauerschuldverhältnis | 56 |
| B) Ausgangspunkt: Erforderlichkeit der dynamischen Kontrolle | 59 |
| I. Willentliche Bindung an den Zeitpunkt des Vertragsschlusses | 59 |
| II. Europarechtliche Perspektive | 63 |
| 1. Anwendungsbereich der Klausel-RL und Verhältnis zu §§ 305 ff. BGB | 63 |
| 2. Rechtsfolgen unwirksamer AGB und Auswirkungen der neuen EuGH-Judikatur | 66 |
| a) Rechtsfolgen unwirksamer AGB und Judikatur des EuGH | 66 |
| b) Spannungsverhältnisse | 68 |
| aa) Nationales Recht und Judikatur zur Klausel-RL | 68 |
| bb) Rechtsprechung des EuGH | 69 |
| c) Grundsätzlich: Folgen für die Anwendung des § 306 BGB | 70 |
| aa) Richtlinienkonforme Rechtsfortbildung | 71 |
| bb) Umsetzung | 74 |
| d) Speziell: Folgen für § 306 BGB bei dynamischer Kontrolle | 76 |
| 3. Beurteilungszeitpunkt und Art. 4 Abs. 1, 8 Klausel-RL | 79 |
| a) Verträge außerhalb des Anwendungsbereichs der Klausel-RL | 79 |
| b) Verbraucherverträge | 80 |
| aa) Verwendete Klausel bei Vertragsschluss wirksam | 81 |
| bb) Verwendete Klausel bei Vertragsschluss unwirksam | 83 |
| c) Zwischenergebnis | 86 |
| III. Nationalrechtliche Perspektive | 86 |
| 1. Grammatische Auslegung | 86 |
| a) § 310 Abs. 3 Nr. 3 BGB | 87 |
| b) Präsens statt Präteritum | 88 |
| c) Fehlen der Worte „bei Vertragsschluss“ | 90 |
| d) Der Begriff des „Verwenders“ | 91 |

| | |
|--|-----|
| e) Bevorzugende Klauseln | 94 |
| f) Zwischenergebnis | 95 |
| 2. Systematische Auslegung | 96 |
| a) Vergleich zum Übergangsrecht | 96 |
| b) Vergleich zu §§ 134, 138 Abs. 1 BGB | 98 |
| c) Vergleich zu § 313 BGB | 99 |
| d) Zwischenergebnis | 103 |
| 3. Historisch-genetische Auslegung | 103 |
| 4. Teleologische Auslegung | 106 |
| a) Zweck(e) der Inhaltskontrolle | 106 |
| b) Folgerungen | 109 |
| aa) Dauerhafte Erkennbarkeit von Rechten und Pflichten | 109 |
| bb) Dauerhafter Schutz vor Ausnutzen der einseitigen Vertragsgestaltungsfreiheit | 110 |
| cc) Dauerhafte Einheit von Nutzen und Risiko | 112 |
| dd) Zwischenergebnis | 114 |
| 5. Zwischenergebnis | 114 |
| IV. Temporale Teilung von Dauerschuldverhältnis und Inhaltskontrolle | 115 |
| C) Änderungen auf tatsächlicher Ebene | 117 |
| I. Diskussion der weiteren Gegenargumente | 118 |
| 1. Das „Rechtssicherheits- oder Vertrauensschutz-Argument“ | 118 |
| a) Allgemeines | 118 |
| b) Folgerungen | 121 |
| 2. Schwebende Wirksamkeit der AGB? | 125 |
| 3. Änderungen im Rahmen der Ausübungskontrolle berücksichtigen? | 127 |
| a) Temporale Bedenken | 127 |
| b) Systematische Bedenken | 128 |
| c) Zusammenfassung | 131 |
| II. Beginn der dynamischen Kontrolle | 131 |
| 1. Vergangene Zeiträume und Sachverhalte | 131 |
| 2. Künftige Zeiträume und Sachverhalte | 134 |
| a) Wortlaut und Telos | 134 |
| b) Vergleich zur Dogmatik im Rahmen des § 138 Abs. 1 BGB | 135 |
| 3. Laufende Zeiträume und Sachverhalte | 137 |
| III. Zusammenfassung | 139 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|-----|
| D) Änderung der Gesetzeslage | 140 |
| I. Irrelevanz nachträglich erlassener Gesetze wegen geänderter Auslegung der Klausel? | 141 |
| 1. Maßstab der Auslegung und Einschränkungen | 142 |
| 2. Restriktive Auslegung? | 144 |
| II. Ausgangspunkt: Zukunftsbezogene Gesetzgebung | 149 |
| III. Vertrauensschutz und Verstoß gegen das Rückwirkungsverbot | 151 |
| 1. Ausgangspunkt: Rechtsprechung des BVerfG und Kritik | 151 |
| 2. Anwendung: Dauerschuldverhältnis und Rückwirkung | 156 |
| a) Tatbestand | 157 |
| b) Abgeschlossen? | 159 |
| 3. Zwischenergebnis | 162 |
| IV. Rechtsänderungen und Art. 14 Abs. 1 S. 1 GG | 163 |
| 1. Inhalts- und Schrankenbestimmung oder Enteignung? | 164 |
| 2. Verfassungsrechtliche Rechtfertigung | 165 |
| V. Zuweisung des Rechtslagenänderungsrisikos | 168 |
| VI. Reaktion auf nachträgliche AGB-Widrigkeit | 170 |
| 1. Nachträgliche Intransparenz oder dauerhafte Transparenz | 171 |
| a) Transparenz schaffende Erklärung | 172 |
| b) Fehlende Anpassungsmöglichkeit? | 176 |
| c) Exkurs: Dauerhafte Transparenz einer arbeitsvertraglichen Ausschlussklausel durch klauselimmanente Ausnahmen? | 178 |
| aa) Abstrakte Klauselausnahmen | 178 |
| bb) Konkrete Klauselausnahmen | 180 |
| cc) Vorschlag: Kombinationslösung | 181 |
| 2. Verallgemeinerbarkeit der „Klarstellungslösung“ | 183 |
| VII. Beginn der dynamischen Kontrolle | 186 |
| 1. Vergangene Zeiträume und Sachverhalte | 187 |
| 2. Künftige Zeiträume und Sachverhalte | 189 |
| 3. Laufende Zeiträume und Sachverhalte | 189 |
| VIII. Zusammenfassung | 191 |
| E) Änderung der Rechtsprechung | 192 |
| I. Rekapitulation: Anlegen aktueller Maßstäbe | 193 |
| II. Vorfrage: Rechtsprechungsänderungsbefugnis der Gerichte | 194 |
| III. Problematik: Rückwirkung und Vorwirkung von Rechtsprechung im Dauerschuldverhältnis | 197 |

| | |
|--|-----|
| IV. Rechtsprechungsänderung und AGB | 200 |
| 1. Ansicht des BGH | 201 |
| a) Die Rechtsprechung | 201 |
| b) Folgen | 203 |
| 2. Kritik | 205 |
| a) Kein Schutz des Vertrauens auf eine AGB „per se“ | 206 |
| b) Telos der AGB-Kontrolle | 208 |
| aa) Relativität des Rechts | 209 |
| bb) Folgen | 213 |
| c) „Wahl“ des Weges der Allgemeinen Geschäftsbedingungen | 215 |
| d) Zielrichtung und Inhalt des AGB-Rechts | 217 |
| 3. Zwischenergebnis | 219 |
| V. Vertragliche Vermeidung der Auswirkung geänderter Rechtsprechung | 219 |
| 1. Notwendigkeit der Rückwirkungsbeschränkung | 219 |
| 2. Vereinbarung der Fortgeltung der alten Auslegung | 220 |
| VI. Rückwirkungsbeschränkung durch Schutz vor Rechtsprechungsänderungen | 223 |
| 1. Übertragung der Grundsätze zur Rückwirkung von Gesetzen | 223 |
| 2. Überblick: Rückwirkung von und Vertrauen auf Rechtsprechung | 226 |
| 3. Rückwirkungsbeschränkung und Dauerschuldverhältnis | 231 |
| a) Fortentwicklung des Rechts | 231 |
| b) Rechtswidrige Urteile | 233 |
| c) Gleichordnung statt Unterordnung | 236 |
| d) Fehlende Funktionsgleichheit | 237 |
| 4. Vertrauensschutz und Rückwirkungsbeschränkung | 239 |
| VII. Zusammenfassung | 243 |
| F) Weiterentwicklung und Perfektionierung von Rechtsprechung | 244 |
| 4. Teil. Folgen dynamischer Kontrolle | 246 |
| A) Vertragliche Klauselanpassung | 247 |
| I. Änderungsvertrag | 247 |
| II. Änderungskündigung | 251 |
| 1. Bestandgeschützte Dauerschuldverhältnisse | 251 |
| 2. Nicht bestandgeschützte Dauerschuldverhältnisse | 253 |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|-----|
| III. Anpassungsklauseln | 254 |
| B) Teilunwirksamkeit und ergänzende Vertragsauslegung | 258 |
| I. Ausgangspunkt: Aufrechterhaltung des Interessenausgleichs | 258 |
| II. Teilunwirksamkeit dynamisch kontrollierter AGB | 260 |
| 1. Das Verbot der geltungserhaltenden Reduktion | 261 |
| 2. Verbot und anfänglich unwirksame Klausel | 263 |
| 3. Verbot und problematisch gewordenen Klausel | 264 |
| III. Ergänzende Vertragsauslegung | 267 |
| 1. Grundsätze | 267 |
| 2. Zulässigkeit bei Verbraucherverträgen | 269 |
| a) Anfänglich unwirksame Klausel | 269 |
| aa) Grundsätzliche Unzulässigkeit bei Verbraucherverträgen | 269 |
| bb) Zulässigkeit infolge neuerer Rechtsprechung? | 272 |
| b) Unwirksam gewordene Klausel | 274 |
| IV. Teilunwirksamkeit vs. ergänzende Vertragsauslegung | 275 |
| 1. Überzeugenderer Weg: Teilunwirksamkeit | 275 |
| 2. Dogmatische Verankerung | 279 |
| 3. Umfang der Teilunwirksamkeit | 281 |
| a) Maßstab | 281 |
| b) Konturierung | 283 |
| C) Treu und Glauben | 289 |
| D) Zusammenfassung | 290 |
| 5. Teil. Schlussbetrachtung | 292 |
| Literaturverzeichnis | 299 |

Abkürzungsverzeichnis

| | |
|----------|---|
| a.A. | andere Auffassung |
| a.a.O. | am angegebenen Ort |
| Abs. | Absatz |
| AcP | Archiv für die civilistische Praxis |
| AEntG | Arbeitnehmer-Entsendegesetz |
| a.F. | alte Fassung |
| AGB | Allgemeine Geschäftsbedingung(en) |
| AGBG | Gesetz zur Regelung des Rechts der Allgemeinen Geschäftsbedingungen |
| AktG | Aktiengesetz |
| Alt. | Alternative |
| allg. | allgemein |
| Anm. | Anmerkung |
| AnwBlatt | Anwaltsblatt (Zeitschrift) |
| ArbGG | Arbeitsgerichtsgesetz |
| Art. | Artikel |
| AuA | Arbeit und Arbeitsrecht (Zeitschrift) |
| AuR | Arbeit und Recht (Zeitschrift) |
| BAG | Bundesarbeitsgericht |
| BAGE | Entscheidungen des Bundesarbeitsgerichts |
| BayObLG | Bayerisches oberstes Landgericht |
| BB | Betriebsberater (Zeitschrift) |
| Bd. | Band |
| bearb. | bearbeitet |
| BetrVG | Betriebsverfassungsgesetz |
| BFH | Bundesfinanzhof |
| BGB | Bürgerliches Gesetzbuch |
| BGH | Bundesgerichtshof |
| BGHZ | Entscheidungen des Bundesgerichtshofs in Zivilsachen |
| BR | Bundesrat |
| Bsp. | Beispiel |
| bspw. | beispielsweise |
| BStBl II | Bundessteuerblatt Teil II |
| BT | Bundestag |
| BT-Drs. | Bundestag Drucksache |
| BVerfG | Bundesverfassungsgericht |
| BVerfGE | Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts |
| BVerfGG | Bundesverfassungsgerichtsgesetz |
| BVerfGK | Kammerentscheidung des Bundesverfassungsgerichts |

Abkürzungsverzeichnis

| | |
|--------|--|
| bzgl. | bezüglich |
| CDU | Christlich Demokratische Union Deutschlands |
| CSU | Christlich-Soziale Union in Bayern |
| d. | des |
| DB | Der Betrieb (Zeitschrift) |
| dens. | denselben |
| ders. | derselbe |
| DÖV | Die öffentliche Verwaltung (Zeitschrift) |
| DStR | Deutsches Steuerrecht (Zeitschrift) |
| DVBl | Deutsches Verwaltungsblatt (Zeitschrift) |
| DWiR | Deutsches Wirtschaftsrecht (Zeitschrift) |
| DZWiR | Deutsche Zeitschrift für Wirtschafts- und Insolvenzrecht (Zeitschrift) |
| ebd. | ebenda |
| ECLI | European Case Law Identifier |
| EGBGB | Einführungsgesetz zum Bürgerlichen Gesetzbuch |
| EGVVG | Einführungsgesetz zum Versicherungsvertragsgesetz |
| ESTG | Einkommenssteuergesetz |
| EuGH | Europäischer Gerichtshof |
| EuZW | Europäische Zeitschrift für Wirtschaftsrecht (Zeitschrift) |
| EWG | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft |
| f. | folgend |
| ff. | fortfolgende |
| Fn. | Fußnote |
| FS | Festschrift |
| GA | Generalanwalt |
| GG | Grundgesetz |
| GmbH | Gesellschaft mit beschränkter Haftung |
| grds. | grundsätzlich |
| GrS | Großer Senat |
| ggü. | gegenüber |
| GS | Gedächtnisschrift |
| GVG | Gerichtsverfassungsgesetz |
| HGB | Handelsgesetzbuch |
| Hrsg. | Herausgeber |
| hrsg. | herausgegeben |
| Hs. | Halbsatz |
| i.E. | im Ergebnis |
| insb. | insbesondere |
| insg. | insgesamt |
| IPRax | Praxis des internationalen Privat- und Verfahrensrechts (Zeitschrift) |
| i.R.d. | im Rahmen des |
| i.S.d. | im Sinne der/des |
| IAB | Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung |

Abkürzungsverzeichnis

| | |
|--------------|--|
| JA | Juristische Arbeitsblätter (Zeitschrift) |
| Jherings Jb. | Jherings Jahrbücher für die Dogmatik des bürgerlichen Rechts |
| jM | juris – Die Monatszeitschrift (Zeitschrift) |
| JR | Juristische Rundschau (Zeitschrift) |
| JURA | Juristische Ausbildung (Zeitschrift) |
| JuS | Juristische Schulung (Zeitschrift) |
| JZ | Juristenzeitung (Zeitschrift) |
| KG | Kammergericht |
| KSchG | Kündigungsschutzgesetz |
| LAG | Landesarbeitsgericht |
| LG | Landgericht |
| Losebl. | Loseblattsammlung |
| MDR | Monatsschrift für Deutsches Recht (Zeitschrift) |
| MiLoG | Mindestlohngesetz |
| m.w.N. | mit weiteren Nachweisen |
| NJ | Neue Justiz (Zeitschrift) |
| NJW | Neue Juristische Wochenschrift (Zeitschrift) |
| NJW-RR | NJW- Rechtsprechungs-Report (Zeitschrift) |
| Nr. | Nummer |
| NVwZ-RR | NVwZ- Rechtsprechungs-Report (Zeitschrift) |
| NZA | Neue Zeitschrift für Arbeitsrecht (Zeitschrift) |
| NZA-RR | NZA- Rechtsprechungsreport (Zeitschrift) |
| NZS | Neue Zeitschrift für Sozialrecht (Zeitschrift) |
| OLG | Oberlandesgericht |
| PfIVG | Pflichtversicherungsgesetz |
| RdA | Recht der Arbeit (Zeitschrift) |
| RGZ | Entscheidungen des Reichsgerichts in Zivilsachen |
| Rn. | Randnummer |
| Rspr. | Rechtsprechung |
| S. | Seite |
| SAE | Sammlung arbeitsrechtlicher Entscheidungen (Zeitschrift) |
| Slg. | Sammlung |
| sog. | sogenannte(n) |
| StGB | Strafgesetzbuch |
| stRspr. | ständige Rechtsprechung |
| TVG | Tarifvertragsgesetz |
| TzBfG | Teilzeit- und Befristungsgesetz |
| u.a. | unter anderem |
| ua | und andere |
| UKlaG | Gesetz über Unterlassungsklagen bei Verbraucherrechts- und anderen Verstößen |
| Urt. | Urteil |
| v. | von/vom |
| Var. | Variante |
| Verh. | Verhandlung |

Abkürzungsverzeichnis

| | |
|--------|--|
| VersR | Versicherungsrecht (Zeitschrift) |
| VGH | Verwaltungsgerichtshof |
| vgl. | vergleiche |
| Vorb. | Vorbemerkung |
| VVG | Gesetz über den Versicherungsvertrag |
| Wahlp. | Wahlperiode |
| WuM | Wohnungswirtschaft und Mietrecht (Zeitschrift) |
| WM | Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht (Zeitschrift) |
| z.B. | zum Beispiel |
| ZfA | Zeitschrift für Arbeitsrecht (Zeitschrift) |
| ZfPW | Zeitschrift für die gesamte Privatrechtswissenschaft (Zeitschrift) |
| ZGR | Zeitschrift für Unternehmens- und Gesellschaftsrecht (Zeitschrift) |
| ZIP | Zeitschrift für Wirtschaftsrecht (Zeitschrift) |
| ZMR | Zeitschrift für Miet- und Raumrecht (Zeitschrift) |
| ZPO | Zivilprozessordnung |
| ZRP | Zeitschrift für Rechtspolitik (Zeitschrift) |